

Kay Gallowski folgt auf Kaiser

Neuer Präsident beim Lions Club Winsen

Elbe-Geest Wochenblatt 10.07.2024



Bei der Amtsübergabe: Lions-Club-Präsident Kay Gallowski (li.) und Vorgänger Thomas Kaiser Foto: Lions Club Winsen

Winsener Anzeiger 29.06.2024

WINSEN

Neuer Präsident für Lions-Club

Kay Gallowski ist neuer Präsident des Lions Clubs Winsen. Der Winsener Rechtsanwalt gehört dem Service-Club bereits seit 24 Jahren an. Kay Gallowski hat als Fachanwalt für Verkehrsrecht und hier speziell für klassische Oldtimer sein Hobby zum Beruf gemacht. Zudem war über viele Jahre Sekretär im Winsener Lions Club. Er löst jetzt Thomas Kaiser ab. Projekte gegen Alterseinsamkeit, für Wohnungslose sowie für die Palliativstation und die Kulturförderung sollen im neuen Präsidentenjahr durchgeführt werden. Auch den Lions-Adventskalender wird es wieder geben. „Move for the Planet“-Ziele wie die Aufforstung, Renaturierung, Kochöfen und Solargeneratoren in Westbengalen werden auch gefördert. wa

ce. Winsen. „Dona nobis pacem – Gib uns Frieden“ lautet das Motto von Kay Gallowski, dem neuen Präsidenten des Lions Clubs Winsen, der jetzt vom scheidenden Präsidenten Thomas Kaiser nach einem erfolgreichen Jahr das Amt übernommen hat.

Präsident hat Hobby zum Beruf gemacht

Der in Winsen geborene und dort mit seiner Familie lebende Rechtsanwalt Kay Gallowski hat als Fachanwalt für Verkehrsrecht und hier speziell für klassische Oldtimer sein Hobby zum Beruf gemacht. Im Lions Club blickt er auf eine 24-jährige Mitgliedschaft und langjährige Arbeit als Sekretär zurück. Als Schwerpunkte für sein Präsidentenjahr nennt Gallowski unter anderem

- Alterseinsamkeit
- Hilfe für Wohnungslose in Anlehnung an die letztjährige Lions-„Socken-Kampagne“
- Kulturförderung (unter anderem Rockkonzert, Weihnachtsevent)
- Palliativstation
- „Move for the Planet“-Ziele wie zum Beispiel Aufforstung, Renaturierung, Kochöfen und Solargeneratoren in Westbengalen sowie den
- Lions-Adventskalender.

Kay Gallowski freut sich auf die neue Herausforderung und greift gerne auf die vom scheidenden Lions-Präsidenten Thomas Kaiser angebotene Hilfe, dessen Erfahrungsschatz, Expertise und Teamgeist zurück. Dem neuen Präsidenten steht außerdem ein hoch motiviertes Vorstandsteam zur Seite.